



Drucksache

- öffentlich -

Datum: 12.08.2020

Fachbereich	Bauen und Technische Infrastruktur
Fachdienst	Tiefbau

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Bau- und Betriebsausschuss	27.08.2020	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	01.09.2020	vorberatend
Stadtrat	08.09.2020	beschließend

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Produktbereich 53 (Schmutzwasserbeseitigung)

Beschlussvorschlag:

**Der Stadtrat stimmt der überplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 185.000 € auf PSP 1.100.53.80.30 (Schmutzwasserbeseitigung) zu.
Die Mehrausgaben werden durch Minderausgaben in 2020 im Produktbereich 11 Unterhaltung Gebäude und Außenanlagen (Kostenstelle 91221) gedeckt.**

Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

konsumtive Aufwendungen			
	erstes Jahr	Folgejahre	Bemerkungen:
Erträge	185.000 €		
Aufwendungen	185.000 €		
Haushaltsbelastung	0 €	0 €	einmalig <input checked="" type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/>
Mittel sind in ausreichender Höhe veranschlagt			ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>
über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich <input checked="" type="checkbox"/>	Betrag:	Deckung: siehe Beschlussvorschlag	

Sachdarstellung:

Bei der Unterhaltung der Schmutzwasserbeseitigung zeigen sich im Laufe des Jahres unvorhergesehene Mehraufwendungen, die eine Erhöhung des Budgetansatzes für 2020 erforderlich machen.

a. Abwasserreinigungsentgelt an die Stadt Wesel (ca. + 60 T €)

Die von der Stadt Wesel im August 2020 aufgestellte Endabrechnung der Kosten des Jahres 2019 für die Inanspruchnahme der Kläranlage Wesel setzt wiederum ein gegenüber dem letzten Jahr erhöhtes Reinigungsentgelt für die Stadt Voerde fest. Das zu zahlende Entgelt errechnet sich aus dem Verhältnis der in der Weseler Kläranlage insgesamt anfallenden Abwassermenge zu der aus dem Stadtgebiet Voerde übernommenen Abwassermenge.

Sowohl die Jahresgesamtkosten auf der Kläranlage Wesel als auch die Abwassermenge aus Voerde haben sich gegenüber dem Vorjahr erhöht, so dass sich ein gegenüber dem Planansatz um ca. 60 T € erhöhter Kostenanteil für die Stadt Voerde ergibt.

b. Unterhaltung der Sonderbauwerke der Schmutz- und Niederschlagsentwässerung (+ 60 T €)

Im Zuge der Unterhaltung/Instandhaltung der Abwasserdoppelpumpstationen ergab sich durch Ausfall von Einzelkomponenten ein stark erhöhter Reparaturaufwand. Außerdem mussten zur Umstellung der Fernwirkübertragungstechnik verschiedene bestehende Pumpstationen nachgerüstet werden. Zur Pflege der Regenwasserversickerungsbecken werden zusätzliche Aufträge erteilt.

c. Inspektion, Reinigung der Schmutz- und Regenwasserkanäle (+ 65 T €)

Um der gesetzlichen Verpflichtung zur Inspektion von Schmutz- und Regenwasserkanälen gemäß der Selbstüberwachungsverordnung nachzukommen, mussten zusätzliche Kanalabschnitte gereinigt werden. Bei diesen Arbeiten zeigten sich starke Ablagerungen, die einen hohen Entsorgungsaufwand nach sich zogen.

Aus der im Frühjahr 2020 ausgeführten Verlängerung der Druckrohrleitung Kasselweg – Wesel im Kreuzungsbereich B 8/B 58 zeigten sich starke Ablagerungen im Transportkanal, die eine zusätzliche Reinigung der Druckrohrleitung einschl. einer Entsorgung des Schlammes erforderlich machen.

Der Planansatz 2020 im Budget 53 Schmutzwasserbeseitigung bzw. Niederschlagswasserableitung ist mit ca. 2,6 Mio € im Haushaltsplan 2020 veranschlagt. Den Ausgaben stehen gebührende Einnahmen in gleicher Höhe zur Verfügung.

Für den Mittelmehrbedarf wird um Bereitstellung und Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe i.H. von 185.000 € gebeten, die in die Gebührenkalkulation für 2021 einfließen wird. Die Mehrausgabe wird im Haushaltsplan 2020 durch Minderausgaben bei Instandhaltungsmaßnahmen der Gebäude und Außenanlagen im Bereich des Gebäudemanagements gedeckt.

Haarmann